HDE

Weihnachtsgeschäft kommt in Schwung

Montag, 12.12.2022

In der Woche vor dem dritten Advent konnte das Weihnachtsgeschäft im Einzelhandel etwas an Fahrt gewinnen. Für ein positives Zwischenfazit reiche es dennoch nicht bei allen Handelsunternehmen, das zeigt eine aktuelle Trendumfrage des Handelsverbandes Deutschland (HDE) unter rund 400 Händlern aller Branchen, Standorte und Größenklassen.

„Nachdem schon der zweite Adventssamstag Anlass zur Hoffnung gab, setzte sich der positive Trend in der abgelaufenen Woche für viele Handelsunternehmen weiter fort“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. So zeige sich ein Drittel der Händler mit der Entwicklung in den zurückliegenden Tagen zufrieden. Gut liefen die Geschäfte hierbei im Lebensmittelhandel (59% zufrieden), aber auch im Bekleidungshandel (40% zufrieden).

Erneut berichteten größere Unternehmen häufiger (43%) von einem guten Geschäftsverlauf. Der Samstag war nach ersten Meldungen der stärkste in diesem Weihnachtsgeschäft, mit dem nur gut 30% der Händler unzufrieden waren. Hierzu trugen leicht verbesserte Frequenzzahlen bei.

„Über ein Viertel der Händler ist mit dem bisherigen Geschäftsverlauf zufrieden. Der Blick auf die verbleibenden Tage bis Weihnachten bleibt allerdings spannend, denn die meisten Handelsunternehmen können noch keine positive Zwischenbilanz ziehen. Da bleiben noch große Hoffnungen auf den Endspurt“, so Genth weiter.

Für November und Dezember geht der HDE von einem Gesamtumsatz von mehr als 120 Mio. Euro im Einzelhandel aus. Preisbereinigt ergibt sich daraus im Vorjahresvergleich ein Minus von vier Prozent. Auch der Online-Handel macht erstmals ein reales Minus. Hier sinken die Umsätze im Vorjahresvergleich um voraussichtlich 4,5%. Eine Ursache hierfür sind jedoch die Umsatzsteigerungen im Internet in den letzten beiden Corona-Jahren, weshalb der Umsatzrückgang 2022 eher eine Normalisierung als einen Rückgang darstellt.

Weihnachtsgeschäft kommt in Schwung

Links

- [HDE](#)